

Derby ohne Punkt heim

gegen Oberhofen • B'hofen kämpft um den „nackten“ Klassenerhalt



1.350 Zuschauer verfolgten das Derby zwischen dem TSV St. Johann und der Austria Salzburg. Die Partie war vor allem in Hälfte zwei hart und zweikampfbetont, aber dennoch fair. Mittleres Bild: Ehrenanstoß durch TSV-Präsident Josef Klingler und Bernhard Weiß, Vertriebsleiter des Maschinenring Salzburg. Der Maschinenring fungierte als Hauptsponsor dieser sportlichen Begegnung. Fotos: Peter J. Wieland

(89.) nützten am Ende wenig, die Punkte sind dahin. BSK-Trainer Hans Weiss sagte bereits vor dem Spiel, was auch danach noch gilt: „Das Ziel der laufenden Saison ist für den BSK Bischofshofen der Klassenerhalt und die finanzielle Gesundheit des Vereins. Im Spiel der Runde 17 haben wir es in Mittersill mit einem irrsinnig heimstarken Gegner zu tun. Die Pinzgauer sind auch ein direkter Gegner im Abstiegskampf. Mein Wunschresultat wäre ein 0:1. Zurzeit liegen die Stärken meines Vereins in der Offensive mit Arif Sahin als Leitfigur im Sturm. Ein weiterer Leitwolf ist Andreas Weiss, der älteste Spieler in den Reihen des jungen Teams, der die Mannschaft als Kapitän zusammenhält.“

Altenmarkt – Oberhofen

Der USV Altenmarkt war gegen Oberhofen spielfreudig und kompakt eingestellt. Über weite Strecken war der Hausherr tonangebend und konnte durch die

gute Chancenausnutzung einen verdienten 3:1-Heimerfolg erspielen. „Wir haben unsere Chancen genutzt, waren gut eingestellt, gewannen verdient – der Mannschaft gebührt ein Pauschallob“, so Sektionsleiter Wolfgang Prehal aus Altenmarkt. „Das Spiel war ausgeglichen, heute waren die Altenmarker die clevere Mannschaft, nützen ihre Torchancen und haben dadurch verdient gewonnen“, kommentiert Sektionsleiter Josef Pichler aus Oberhofen.

Radstadt – St. Martin/T.

Nach dem gerechtfertigten Ausschluss (Gelb-Rot) von Lukas Ellmer in der 30. Min. wegen Kritik am Schiri musste Radstadt mit zehn Mann um den Anschluss an die Tabellenspitze der 1. Klasse Süd kämpfen. Die verbleibenden 60 Minuten kämpften die Hausherren aufopfernd und konnten in Unterzahl einen knappen aber verdienten 2:1-Sieg erzielen. „Meine Männer haben die tak-

tischen Anweisungen genau befolgt“, lobt ein zufriedener Trainer Azis Bushi aus Radstadt. „Wir haben nicht das gespielt, was unsere Mannschaft kann – schade“, bedauerte ein St. Martin-Fan.



Bischofshofen-Trainer Hans Weiss kämpft um den „nackten“ Klassenerhalt. Gegen Golling verlor man am Wochenende zuhause mit 1:2. Foto: Peter J. Wieland

Regionalliga West

1. Wattens	19	48:29	39
2. Dornbirn	18	42:14	38
3. RB Juniors	17	32:13	36
4. Anif	17	40:17	35
5. Kufstein	18	38:27	32
6. W. Innsbruck II	19	38:33	30
7. Austria Salzburg	18	39:28	29
8. Bregenz	19	36:36	27
9. St. Johann	18	24:22	25
10. Altdorf	19	31:36	23
11. U. Innsbruck	17	29:36	23
12. Neumarkt	18	18:39	20
13. Hard	19	22:42	17
14. Reichenau	18	27:40	16
15. Seekirchen	19	26:49	14
16. Höchst	19	18:47	6

1. Landesliga

1. Grödig 1b	16	49:17	41
2. Golling	16	41:21	33
3. Altenmarkt	16	36:22	31
4. Berndorf	16	31:28	27
5. Schwarzach	16	29:21	26
6. Oberhofen	16	34:29	25
7. Bramberg	16	37:27	24
8. Tamsweg	16	33:28	22
9. Hallein	16	29:31	19
10. Mittersill	16	22:32	18
11. Bürmoos	16	17:33	15
12. Obertrum	16	17:38	14
13. Bischofshofen	16	22:44	12
14. Kaprun	16	19:45	9

2. Landesliga Süd

1. St. Johann 1b	15	52:15	35
2. Bad Hofgastein	16	34:20	31
3. St. Martin/L.	15	31:16	30
4. Stuhlfelden	16	38:20	28
5. Hüttschlag	16	29:21	28
6. Wagrain	16	25:31	25
7. Mühlbach/Pzg.	16	31:22	23
8. Hollersbach	16	32:30	23
9. Pfarrwerfen	16	28:26	23
10. St. Veit	16	32:31	22
11. Maishofen	16	12:32	14
12. Zederhaus	16	24:38	13
13. Großarl	16	13:36	12
14. Dorfgastein	16	10:53	5

1. Klasse Süd

1. Lenzing	16	64:12	45
2. St. Michael	16	47:14	42
3. Radstadt	16	48:18	40
4. Rauris	15	42:13	32
5. Eben	15	34:25	29
6. Neukirchen	16	35:32	29
7. St. Martin/T.	16	29:37	19
8. Konkordiahütte	16	20:33	18
9. Mariapfarr	16	30:36	16
10. Flachau	15	26:35	16
11. Uttendorf	15	24:44	12
12. Taxenbach	15	19:42	8
13. Saalbach/Hinterg.	16	30:53	6
14. Kleinarl	15	17:71	6

